

## Jahresbericht 2018

### An der GV 2018 habe ich folgendes festgehalten:

«Durch meine neue Rolle als Präsidentin sind mir folgende Schwerpunkte in der Arbeit eines Vereins mit einem Vorstand sehr wichtig:

- Ich möchte von den **Mitgliedern erfahren**, was sie für **Bedürfnisse** an die ZKW stellen. **Was erwarten sie von der ZKW?**
- **Wo sehen sie den Schwerpunkt in der ZKW?**
- Ist das Leitbild noch kongruent mit der Arbeit der ZKW?

Die Weiterbildung im Kanton Zürich hat ein schwieriges Dasein. Die EB Zürich als kantonales Bildungsinstitut ist im Vergleich zu privaten Organisationen klar anders positioniert.

Es herrscht ein Spannungsfeld zwischen den öffentlichen und privaten Weiterbildungsinstitutionen.

Die Mitglieder sollen Ihre Ideen, Wünsche, Schwerpunkte an uns tragen, ihre Bedürfnisse sind uns wichtig und auch von grosser Bedeutung

Ich lade alle Organisationen dazu ein, sich bei uns zu melden, Gespräche zu führen, sich an dieser Veränderung und Festigung zu beteiligen. Mit Ihnen als Mitglied & Organisation sind wir eine Plattform, eine Stimme in der Weiterbildung des Kantons Zürich.»

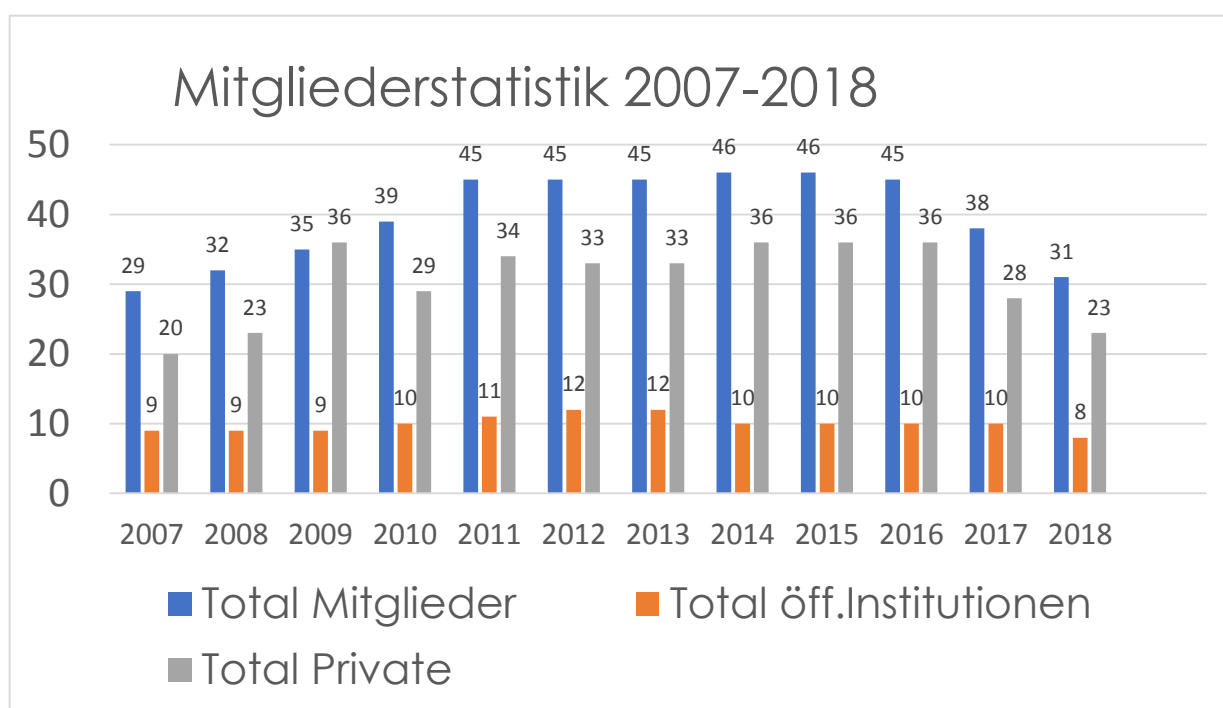
Die Ernüchterung an der GV 2018 war jedoch spürbar. Von insgesamt 31 Mitgliedern waren lediglich 3 anwesend.

Dies veranlasste den Vorstand, grundsätzlich über das «Dasein» der ZKW nachzudenken. Die Situation erforderte eine nochmalige Strategieentwicklung und Organisationsüberprüfung der ZKW. In der Folge hat sich der Vorstand intensiv mit diesen Themen auseinandergesetzt.

Wir hatten an fünf Vorstandssitzungen viele Ideen und Vorschläge, die wir anpacken könnten, die Digitalisierung in der Weiterbildung, nonformale Weiterbildung, Grundkompetenzen usw. Auch hat sich der Vorstand viele Gedanken zur Auflösung des Vereins getätigt.

Folgende Überlegungen haben den Vorstand schliesslich in diesem Gedanken bestärkt:

- ▶ Die Bildungslandschaft hat sich in den letzten Jahren stark verändert und sich weiterentwickelt.
- ▶ Einige Weiterbildungsthemen wurden in den letzten Jahren intensiv bewirtschaftet, einige Themen wurden durch die politische Veränderung, wie zum Beispiel die Einführung des WeBIG, oder die IG Grundkompetenzen SVEB zu anderen Gefässen transferiert.
- ▶ Seit 2017 hat die ZKW einige Veranstaltungen organisiert. Davon einige mit mässigem Erfolg oder ohne grösseres Interesse der ZKW Mitglieder.
- ▶ Die Mitgliederzahlen haben sich seit 2016 massiv reduziert; 2018 zählte die ZKW noch 31 Mitglieder, 8 öffentliche Institutionen und 23 privatrechtlich organisierte.



Diese Entwicklung und diese Erkenntnisse veranlassten den Vorstand, nach reiflicher Überlegung, die Auflösung des Vereins ZKW anlässlich der GV 2019 zu beantragen.

## Veranstaltungen



**23. Mai 2018**

### **Generalversammlung**

Wir durften die Generalversammlung in der Zürcher Lehrbetriebsverband ICT durchführen

**29. Januar 2019**

Model F - Informa: Antworten für Bildungsanbieter auf Stufe Tertiär B & A im Zusammenhang mit den umfassenden Veränderungen in der Berufsbildung

Frau **Rebekka Risi**, Direktorin Geschäftsstelle Modell F, Projektleiterin Informa, und Herr **Juan Pereto**, Prorektor ABB Technikerschule Baden, haben aus erster Hand und praxisnah vom Projekt Informa berichtet.

### **Politischer Vorstoss**

Der Vorstand hat sich für die Beschwerde eingesetzt, dass der Beschluss des RR vom 20. September 2017 über *die Änderung der Verordnung über die Finanzierung von Leistungen der Berufsbildung* aufgehoben werden sollte.

Leider wurde dieser Beschwerde nicht stattgegeben.



## Administration

Alle anstehenden Sekretariatsarbeiten wurden von Caroline Burckhardt im Mandat geführt. Mit ihrer umsichtigen Arbeitsweise entlastet sie den Vorstand und die Präsidentin und hält die Fäden zusammen – besten Dank!

## Dank

Dem Vorstand danke ich ganz herzlichst für den grossen Einsatz. Eure Zeit, Eure Ideen und Euer Wohlwollen in der ZKW und für die ZKW.

Zürich, 22. Mai 2019

Birgit Tognella-Geertsen, Präsidentin